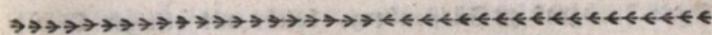


III. A b t h e i l u n g.



Die
Gesellschaft der Musik-Freunde
 in dem
 Oesterreichischen Kaiserstaate *).

Sie wurde im Jahre 1813 durch den Herrn Regierungsrath von Sonnleithner **) gegründet, welcher am 29. November 1812 Händels große Cantate (Timotheus) von mehr als 700 Dilettanten im Saale der k. k. Reitschule zur Ausführung gebracht hat. Der große Effect und der herrliche Vortrag dieses Meisterstückes, dieser größten musikalischen Darstellung, welche bisher in Europa Statt hatte, erregten bey erst erwähntem Herrn Regierungsrathe den Wunsch, daß sich eine so große Menge der ausgezeichnetsten Kunstfreunde nicht wieder trennen möchte; er vereinte daher Alle zu Einem Zwecke, entwarf Statuten, welche von der Gesellschaft geprüft und zur Ausführung gebracht wurden. Aus diesen Statuten erhellet die Tendenz des Vereines: „Die Emporbringung der Musik in allen ihren Theilen;“ — Selbstbetrieb und Selbstgenuß derselben sind nur als untergeordnete Zwecke erkannt. Bald hatte die Gesellschaft sich des hohen Schutzes Seiner Kaiserlichen Hoheit des Erzherzoges Rudolph, und des Beytrittes der achtungswürdigsten Männer zu erfreuen. Hiervon wollen wir hier nur wenige, des beschränkten Raumes wegen, anführen. Se. Excellenz der Herr Hof-Ceremonien-Meister, k. k. Kämmerer und Präses dieser Gesellschaft, Herr

*) Die Gesellschafts-Kanzellen und der Musik-Saal sind auf dem Bauernmarke im Gundelhofe Nr. 627, 3. Stiege, 2. Stock.

**) Siehe Seite 49 und 330.

Egon Landgraf zu Fürstenberg, belebt mit eifriger Thätigkeit diese Anstalt in allen ihren Theilen. Hr. Hofrath von Riefewetter hat wesentlichen Antheil an den gelungenen Leistungen der Unterrichtsanstalt. Die nach der Angabe des Herrn Rechnungsrathes Vincenz von Hauschka in dem Gesellschaftssaale nach acustischen Grundsätzen erbaute Orchester-Bühne wirkt ungemein günstig auf den musikalischen Effect, und es dürfte manchem nach Wien Kommenden Künstler, der durch die Auffindung eines schicklichen Concert-Saales oft in große Verlegenheit geräth, sehr erwünscht seyn, diesen geräumigen und so zweckmäßig eingerichteten Musik-Saal benützen zu dürfen. — Um die Bibliothek und das Museum*) hat Herr Baron Knorr wesentliche Verdienste.

Eintritt in die Gesellschaft hat, vermöge der Statuten:

1) Jeder, der den Gesang oder das Spiel auf irgend einem Instrumente zu dem Grade der Vollkommenheit gebracht hat, welcher nothwendig ist, um in einer Vocals oder Instrumental-Kapelle Stimme zur Aufführung mitwirken zu können (wirklich ausübende Mitglieder).

2) Jeder, der, ohne die Kunst selbst auszuüben, die Absichten der Gesellschaft durch Beiträge und anderweitige Mitwirkung zu ihren Zwecken unterstützen will (wirklich unterstützende Mitglieder).

3) Hat die Gesellschaft auch Ehrenmitglieder; diese sind solche, welche die Gesellschaft selbst, und zwar der leitende Ausschuss, aus den Tonsetzern, musikalischen Gelehrten und Tonkünstlern vom ersten Range zum Beitritte einladet, und in Rücksicht ihrer ausgezeichneten Kenntnisse als Rathgeber zu besitzen wünschet. — Das leitende Personal und die ausübenden Mitglieder dieses Conservatoriums der Musik folgen hier nach.

*) Siehe Seite 112 u. f.

Gesellschaft der Musik = Freunde *).

Protector.

Seine Kaiserliche Hoheit und Eminenz der Durchlauchtigste und Hochwürdigste Prinz und Herr, Rudolph, Kaiserl. Prinz von Oesterreich, Königl. Prinz von Ungarn und Böhmen, Erzherzog von Oesterreich, Cardinal der heil. Röm. Kirche zu St. Peter in monte aureo, Fürstbischöf zu Olmütz, Herzog und Graf der Königl. Böhmischen Capelle, Großkreuz des Königl. Ungar. St. Stephans = Ordens ic. ic.

Präsident.

Seine Excellenz Herr Fridrich Egon Landgraf zu Fürstenberg, Ritter des Öster. Kaiserl. Leopolds = Ordens, k. k. wirkl. geheimer Rath, Kämmerer, Ober = Ceremonien = Meister, Oberster in der Armee, Besitzer der reichshofrätthlichen Hof = Commission, Mitglied der k. k. Landwirthschafts = Gesellschaft ic.

Stellvertreter.

Riesewetter Raphael Georg von, k. k. wirklicher Hof = rath ic. (Singen, Flöte). Auf dem Salzgries Nr. 184.

*) Die Titel und Wohnorte der Herren Repräsentanten und ausübenden Mitglieder beizusetzen, hielt ich um so mehr für überflüssig, als man dieselben in der Gesellschafts = Kanzellen (siehe Seite 349), wo ein ordentliches Protocoll darüber geführt wird, erfahren kann.

S e c r e t ä r.

Herr Joseph Sonnleithner. (Siehe Seite 49.)

Leitender Ausschuss.

Die Herren:

Bartenstein Anton Carl, Freyherr von, k. k. wirkl. Hofrath, Mitglied mehrerer gelehrten Gesellschaften (Violin). In der oberen Bäckerstraße Nr. 767.

Castelli Ignaz. (Siehe Seite 10.)

Doblhof Emanuel, Freyherr von.

Hauschka Vincenz, k. k. Rechnungsrath etc. (Violoncell). In der Schottengasse im Melker-Hofe Nr. 103.

Kiesewetter (siehe Stellvertreter).

Krebner Georg, k. k. Secretär etc. (Singen). Auf dem alten Fleischmarke Nr. 701.

Salieri Anton, k. k. Hof-Capell-Meister etc. (Oberleiter der Singschule). In der Spiegelgasse Nr. 1088.

Schönpichler Johann, Güter-Inspector etc. (Violin). Auf der Melker-Bastei Nr. 1166.

Sonnleithner Joseph. (Siehe oben Secretär.)

Sigijs Johann, Dr. der Rechte etc. (Violin). In der Rärnthstraße Nr. 1125.

Zmeskal von Domanoveh Nicol., k. Ung. Hof-Secretär etc. (Violoncell). Im Bürgerspitale Nr. 1100.

R e p r ä s e n t a n t e n.

Die Herren:

Bartenstein (siehe Ausschuss).	Brentano Anton Freyherr von (Clarinett).
Barth Joseph, k. k. Hof-Sänger etc. (Singen).	Bridi Joseph (Tenor).
Bogner Ferdinand (Flöte).	Call Freyherr von Kulmbach Carl (Bass).
Braun Carl Freyherr von (Bass).	Castelli (siehe Ausschuss).
	Cavriani Max. Graf von.

- | | |
|---|--|
| <p>Chimani Franz (Singen).
 Decret Peter Edler von
 (Singen).
 Doblhof (siehe Ausschuss).
 Doblhof Carl Freyh. von.
 Esterházy Michael Graf
 von (Singen).
 Forstern Heinrich Freyherr
 von (Violin).
 Fradl Carl (Violin).
 Gebauer Fr. (Violoncell).
 Gumnich Aug. v. (Singen).
 Hauska (siehe Ausschuss).
 Henckstein Carl Edler von
 (Clarinett).
 Henckstein Joseph Edler
 von (Singen).
 Huber Franz (Singen).
 Jonak Edler von Freywald
 Joseph (Singen).
 Kieselwetter (siehe Aus-
 schuss).
 Kirchlehner Franz (Sin-
 gen).
 Kifling Joseph.
 Kriebner (siehe Ausschuss).
 Kueffner Franz (Singen).
 Langhammer Jacob (Vio-
 lin).</p> | <p>Maner Michael (Violin).
 Neuling Vincenz (Violin).
 Neuwirth Augustin, Va-
 ter (Violin).
 Piringer Ferdinand (Vio-
 lin).
 Preindl Joseph (Viola).
 Reich Joseph, Vater (Vio-
 loncell).
 Ritz Sigismund (Viola).
 Rudolph Anton, Vater
 (Violin).
 Salieri (siehe Ausschuss).
 Schönpfleger (siehe Aus-
 schuss).
 Sonnleithner Ignaz, Va-
 ter (Singen).
 Sonnleithner Joseph (sies-
 he Secretär und Ausschuss).
 Steinmetz Ignaz (Sin-
 gen).
 Theser Franz, Dr. J. (Vio-
 lin).
 Tischer Matthias (Sin-
 gen).
 Wozizek Johann Hugo
 (Clavier).
 Zmeskal Victor von.
 Zizius (siehe Ausschuss).</p> |
|---|--|

Bibliothecar.

Rnorr Bernhard Freyherr von (siehe Seite 29, 108
 und 113.)

Expedient und Archivar.

Langhammer Joseph (Contrabaß). Im Gundelhofe Nr. 627, in der Gesellschafts-Kanzellen.

Lehrer der Böglinge des Conservatoriums.

Bogner Ferdinand (Flöte). Im Bürgerspital Nr. 1100. (Siehe Repräsentant.) — (Unbefoldet.)

Böhm Joseph (Violin). Auf dem Haarmarkte Nr. 645.

Friedlovský Joseph (Clarinett). An der Wien in der Canalgasse Nr. 92.

Fröhlich Anna (Dlle.) (Singen). In der Singerstraße Nr. 893.

Frühwald Joseph (Singen). In der Leopoldstadt Nr. 11.

Helmesberger Georg (Violin: Lehrers: Substitut). In der Rossau Nr. 43.

Herbst Michael (Waldhorn). Auf dem Neubau Nr. 299.

Khanl Joseph (Oboe). — (Unbefoldet.)

Korner Philipp (Singen). Auf der Wieden Nr. 1.

Merk Joseph (Violoncell). Auf dem neuen Markte Nr. 1066.

Mittag August (Fagott). In der Bischofgasse Nr. 638.

Salzmann Gottfried (Clavier). — (Unbefoldet.)

Seklner Joseph (Oboe). Auf der Wieden Nr. 6.

Vogl Johann (Singen). In der Neuburger-Gasse Nr. 1063. (Unbefoldet.)

Ausübende Mitglieder *).

Adamberger Anton Theodor		Adamberger Joseph (Violoncell). (Viola).
--------------------------	--	---

*) Die Meisten des leitenden Ausschusses und Repräsentanten-Körpers wirken ausübend mit, wurden jedoch, zur Vermeidung der Nahmenwiederholung, hier weggelassen. Die unterstützenden Mitglieder der Gesellschaft, eben so zahlreich, als die ausübenden, blieben, als nicht zu dem Zwecke meines Werkes gehörig, ebenfalls weg.

Udamberger Theodor Johann
(Viola).

Ulbergotti Joseph Freyherr
von (Violin).

Unders Julie (Singen).

Ungermayer Joseph (Viola).

Unstion-Maria (Singen).

Urming Franz (Violin).

~~~~~

Vär Eugenie, geb. Sulny  
(Singen).

Vaumgartner Maximil. (Vio-  
la).

Vaumgartner Michael (Vio-  
lin).

Venda Franz (Violin).

Vendl Joseph (Singen).

Venger Joseph (Singen).

Venger Thaddäus (Violin).

Verndl Joseph (Singen).

Verndt Melchior (Violin).

Vill Veit (Singen).

Vittermann Ferdinand (Vio-  
lin).

Vittner Felix (Singen).

Wumenthal Joseph von (Vio-  
la).

Wobies Carl August (Viola).

Wobies Hieronymus (Contra-  
bass).

Wobies Johann Michael (Sin-  
gen).

Wobies Maximilian (Singen).

Wogsch Fridrich (Singen).

Wohacz J. A. (Singen).

Worges Joseph (Violin).

Wouvard Franz Sales Ritter  
von (Contrabass).

Wrabbee Franz (Violin).

Wrettschneider Hedwig v. (Sin-  
gen).

Wruker Joseph (Contrabass).

Brunner Christian (Viola).

Zuber Anton (Flöte).

~~~~~

Zamesina Joseph (Singen).

Zhitmani Joseph (Singen).

Zhalupsky Joseph (Viola).

Zimer Joseph (Singen).

Zollet Anton (Contrabass).

Zonradi Georg (Flöte).

Zrisnik Barbara (Singen).

~~~~~

Zättel Maximilian (Violin).

Zemel Joseph (Violin).

Zesed August von (Singen).

Zollinger Joseph (Violin).

Zomussevich Leopold (Flöte).

Zrathschmid Fridrich v. (Vio-  
lin).

Zreger Francisca (Singen).

Zürfeld Louise von (Singen).

~~~~~

Eder Sigmund (Violoncell).
 Eckmann Ignaz Dr. (Singen).
 Eder Peter (Viola).
 Ehrlinger Johann (Viola).
 Etz Friedrich (Viola).
 Engelhart Julie (Singen).
 Engelmann Franz (Singen).
 Eppinger Leopold Joseph, Dr. J. (Singen).
 Erb Johann (Singen).

~~~~~  
 Fechner Ubaldo, Dr. (Singen).  
 Fedrigotti Joh. (Violoncell).  
 Fischer Johann (Violin).  
 Fisinger Ignaz (Singen).  
 Franchetti Fortunata (Singen).  
 Fried Franz (Singen).  
 Fries Moriz Graf von (Violin).  
 Frischberg Ferdinand (Violoncell).  
 Fröhlich Barbara (Singen).  
 Fröhlich Eugen (Violin).  
 Fröhlich Katharina (Singen).  
 Fürstenberg Theresia Landgräfin zu (Singen).

~~~~~  
 Gaber Anton (Violin).
 Gabrieli Carl Edler von (Violoncell).

Gahn Franz (Viola).
 Gahn Joseph (Violin).
 Gausler Martin (Violin).
 Geißler Johann (Violoncell).
 Gerl Franz (Violin).
 Genmüller Rosalie von (Singen).
 Giannatasio Francisca (Singen).
 Graziosi Maria (Singen).
 Grill Johann (Singen).
 Groß Carl (Violin).
 Gruber Michael (Viola).
 Grüner Josephine (Singen).
 Grünfeld Peregrin (Singen).
 Grünwald Carl Vincenz (Violin).
 Güller Carl (Singen).
 Gulletimo Mloys (Singen).
 Gutvas Theresia v. (Singen).
 Gütter Elisabeth (Singen).
 Guttmann Franz (Violoncell).

~~~~~  
 Hammerschmidt Carl (Violin).  
 Hardt Albert (Violin).  
 Häring Franz von (Contrabass).  
 Hauer Joseph (Singen).  
 Haunolt Franz (Singen).  
 Hauser Joseph (Violin).  
 Hausner Carl (Singen).  
 Hawelka Augustin (Oboe).

Heger Matthäus (Viola).  
 Heinemann Florian (Flöte).  
 Heintl Carl von (Viola).  
 Heintl Franz von (Violoncell).  
 Hellinger Franz (Singen).  
 Henckstein Johann von (Singen).  
 Herden Franz, Dr. (Singen).  
 Herdich Peter (Violoncell).  
 Herrl Therese von (Singen).  
 Herrmann Louise v. (Singen).  
 Herzentron Hermann (Singen).  
 Heuzerath Andreas Wilhelm (Singen).  
 Heyne Fridrich Wilhelm (Fagott).  
 Hillebrandt Franz Edler von (Violin).  
 Hindle Johann (Contrabass).  
 Hochenadel Katharina (Singen).  
 Hochenadel Thomas (Singen).  
 Hofstätter Cäcilie (Singen).  
 Höger Johann (Violin).  
 Höger Matthäus (Viola).  
 Hollauer Joseph Edler von Hohenfels (Violin).  
 Holler Georg Johann (Singen).  
 Holz Carl (Violin).  
 Holzmeister Joseph (Viola).  
 Hösch Joseph (Singen).  
 Hoser Eduard, Dr. (Singen).

Huber Franz Xaver (Singen).  
 Hueber Johann B. (Singen).  
 Hummel Anton (Violin).  
 Hütter Franz (Clavier).  
 Hütter Joseph (Singen).

Jäger Carl (Violin).  
 Jansa Leopold (Violin).  
 Jansch Francisca (Singen).  
 Jaus Anna (Singen).

Kapler Franz Xaver (Violin).  
 Kaufmann Joseph (Violin).  
 Kernhofer Anton (Flöte).  
 Kesaer Joseph von (Singen).  
 Kundermann Therese (Singen).  
 Kirchlehner Joseph (Violin).  
 Klieber Therese (Singen).  
 Klängenbrunner Wilhelm (Flöte).  
 Klöckl Joseph (Viola).  
 Knaipp Joseph (Violoncell).  
 Kober Johann (Violoncell).  
 Kohn Albert (Violin).  
 König Freiherr von (Flöte).  
 Kraus Carl (Violoncell).  
 Kraus Joseph (Viola).  
 Krauß Joh. Nep. (Violoncell).  
 Kraußeneck Fridrich Heinrich, Dr. J. (Violin).  
 Kremmer Joseph (Violoncell).

Kriegsreifen Antonia.  
 Kriegsreifen Vincenz (Violin).  
 Kriskcher Wilhelm (Violin).  
 Kuhn Eleonore (Singen).  
 Kühnel Anna (Singen).  
 Kummernecker Dominik (Con-  
 trabass).  
 Kunz Johann Michael (Sin-  
 gen).

Landshutz David Jul. (Sin-  
 gen).  
 Langer Theresia Maria (Sin-  
 gen).  
 Langer Heinrich (Violin).  
 Langhammer Joseph (siehe Ex-  
 pedient).  
 Lannoy Eduard Freyherr von  
 (Singen).  
 Lasnigg Theresia (Clavier).  
 Lahel Franz (Contrabass).  
 Leber Peter von (Violin).  
 Lederer Johann (Violin).  
 Liebmann Emanuel Edler von  
 Liebenberg (Orgel).  
 Liebmann Leopold Edler von  
 Liebenberg (Violin).  
 Lindner Joseph Edler v. (Vio-  
 lin).  
 Linhart Amalie (Singen).  
 Linhart Sophie (Singen).  
 Lissel Ferdinand (Flöte).  
 Locatelli Rochus (Violin).

Lohky Johann (Singen).  
 Lucam Johann Ritter von  
 (Singen).  
 Lugano Peter (Singen).  
 Luz Regina (Singen).

Macher Joseph (Singen).  
 Mack Joh. Edler von (Viola).  
 Wagner Joseph (Violin).  
 Manner Cajetan v. (Violin).  
 Mark Ferdinand Freyherr van-  
 der (Violin).  
 Matiegka Wenzel (Violin).  
 Matoscheck Joseph Leopold v.  
 (Clavier).  
 Mayenberg Joseph Freyherr  
 von (Violin).  
 Mayer Arnold (Violin).  
 Mayer Johann (Violin).  
 Mayer Josepha (Singen).  
 Mayer Michael (Violin).  
 Mayr Ignaz (Horn).  
 Mechetti Peter (Singen).  
 Mehoffer Johann von (Sin-  
 gen).  
 Milani Josepha (Singen).  
 Minetti Theresia (Singen).  
 Mollat Wenzel (Violin).  
 Möhel Joh. Georg (Singen).  
 Mozzati Joseph (Singen).  
 Mühlberg Joseph (Singen).  
 Mühlberg Wilhelm (Singen).

Natorp Alois Freyherr von  
(Violin).  
Natorp Theodor Freyherr von  
(Violin).  
Nehammer Franz (Violin).  
Neiebsle Wenzel (Singen).  
Nestroy Johann (Singen).  
Neugebauer Franz (Contra-  
bass).  
Neuhäuser Peter Joh. (Vio-  
lin).  
Neumann Andreas (Viola).  
Neuwirth Augustin, Sohn  
(Violoncell).  
Neuwirth Johann (Violin).

Obenaus Elisabeth, geb. Riedl  
(Singen).  
Odelga Josepha von, geborne  
Freyinn von Spielmann  
(Singen).

Pasqualati Joseph Freyherr  
von (Violin).  
Pechaczek Franz (Singen,  
Violoncell).  
Peck Anton, Dr. J. (Singen,  
Viola).  
Peck Barbara (Singen).  
Perin Christian von Gradens-  
stein (Singen).  
Peschke Johann (Singen).

Petenegg Carl (Viola).  
Petters Josepha (Singen).  
Penerl Franz (Singen).  
Pfaller Albin (Clavier).  
Pfendler Georg (Flöte).  
Pfüsterschmid Joseph (Viola).  
Plachi Wenzel (Singen).  
Pock Joseph (Singen).  
Pock Leopold (Singen).  
Pohl Aloisia (Clavier).  
Polack Bernhard (Violin).  
Poller Fridrich (Singen).  
Posch Anton (Violin).  
Pöschel Heinrich (Singen,  
Violoncell).  
Poy Joseph (Viola).  
Puliti Leopold (Violin).  
Puz Eduard (Violin).  
Puz Joseph (Violoncell).

Radinger Ernest (Singen).  
Rahn Heinrich (Violin).  
Rechberger Leop. (Trompete).  
Redlpacher Ludwig (Violin).  
Reghem Francisca von (Sin-  
gen).  
Rehs Ignaz (Violin).  
Reich Joseph (Violoncell).  
Reichard Joseph (Singen).  
Reitmanns Michael (Violin).  
Rektorzick Carl (Singen).  
Reschauer Conrad (Flöte).  
Reschny Thomas (Violoncell).

- Revenaz Franz (Violin).  
 Riedl Franz (Violin).  
 Riedl Joseph (Singen).  
 Riedl Matthias (Violin).  
 Riedl Theresia (Singen).  
 Riegler Andreas (Violoncell).  
 Ritter Andreas (Viola).  
 Rigy Joh. Sigm., Dr. J.  
 (Viola).  
 Rohmann Joseph (Singen).  
 Rohmann Marie, geb. von  
 Schwab (Singen).  
 Rohrer Anton (Violin).  
 Rohrer Franz (Violin).  
 Röhrich Anton (Contrabaß).  
 Rosthorn Matthäus (Singen).  
 Roth Rudolph (Violoncell).  
 Rudolph Anton, Dr. J. (Vio-  
 lin).  
 Rudolph Georg (Violin).  
 Rzechaczek Franz (Violin).
- 
- Saam Leopold Edler v. (Sin-  
 gen).  
 Sailer Franz (Violin).  
 Schauff Julie (Singen).  
 Scheidlein Joseph (Singen).  
 Scheidlein Louise (Singen).  
 Schimmer Wenzel (Violin).  
 Schindler Caroline (Singen).  
 Schindlöcker Franz (Violon-  
 cell).  
 Schlager Johann (Singen).
- Schmid Joseph (Flöte).  
 Schmid Jos. Gal. (Singen).  
 Schmiedel Johann (Singen).  
 Schneider Joseph (Viola).  
 Schnizer Columban (Viola).  
 Schober Franz (Flöte).  
 Schödl Joseph (Viola).  
 Schöller Franz (Horn).  
 Schönauer Johann (Viola).  
 Schönauer Theresie (Singen).  
 Schuhmann v. Mansfegg (Vio-  
 lin).  
 Schulz Andreas (Viola).  
 Schurz Anton (Singen).  
 Schurz Joseph (Viola).  
 Schwinner Friedrich (Violin).  
 Seelinger Moriz (Flöte).  
 Semler Salomon (Singen).  
 Sengel Christine (Singen).  
 Sidorowicz Franz (Viola).  
 Sieber Anton (Violin).  
 Simoni Joseph, k. k. Hof-  
 und Kammerfänger.  
 Singer Johann D. (Viola).  
 Smrzka Joseph (Viola).  
 Sonnleithner Eduard (Sin-  
 gen).  
 Sonnleithner Ignaz, Sohn  
 (Violoncell).  
 Sonnleithner Leop. (Singen).  
 Sonnleithner Marie (Sin-  
 gen).  
 Sonnleithner Moriz (Sin-  
 gen).

Spangler Joseph (Viola).  
 Spanl Johann (Fagott).  
 Speil Franz (Contrabaß).  
 Stadler Franz (Singen).  
 Staudinger Eleonora (Singen).  
 Staudinger Leopold (Violin).  
 Stein Caroline (Singen).  
 Steiner Elise (Singen).  
 Steiner Sigmund Ant. (Singen).  
 Steinhäuser Franz (Oboe).  
 Stenzl Friedrich (Viola).  
 Stehlik Franz (Singen).  
 Stiff Andreas Freyherr von (Violin).  
 Stockher Johann (Contrabaß).  
 Stöhr Anton (Violin).  
 Stück Marie (Singen).  
 Stummer Johanna (Singen).  
 Stumpf Marie (Singen).  
 Sturm Joseph (Violin).  
 Swoboda August (Singen, Pedal-Harfe).  
 Syre Friedrich (Flöte).

Taffara Louise (Singen).  
 Teltcher Friedrich (Violin).  
 Theser Johanna (Singen).  
 Thomas Henriette (Singen).  
 Thomas Josephine (Singen).  
 Tinti Johann Nep. Freyherr von (Viola).

Tobenz Franz (Violin).  
 Tobiaschek Joseph (Singen).  
 Troyer Ferdinand Graf von (Clarinett).  
 Troyer Franz Graf von (Clarinett).  
 Tschoffen Joh. B. Edler von (Violin).  
 Türk Ignaz (Violin).

Übel Joseph, Dr. J. (Contrabaß).  
 Umlauf Johann (Singen).  
 Unger Carl (Singen).  
 Unrechtsberg Elise Edle von (Singen).

Vanossi Louis (Violoncell).  
 Vogel Anton (Singen).  
 Vorauer Franz (Viola).

Wagner Anton (Viola).  
 Wagner Anton Jos. (Violin).  
 Wagner Franz (Singen).  
 Wagner Joseph (Singen).  
 Wagner Vincenz Aug. (Singen).  
 Wallaschek Joh. V. (Singen).  
 Wallis Rudolph Graf von (Violin).  
 Washuber Johann (Singen).

- |                                               |                                         |
|-----------------------------------------------|-----------------------------------------|
| Watteroth Vincenz (Violoncell).               | Wertheimstein Sophie Edle von (Singen). |
| Wedbefer Fridrich, Dr. (Singen).              | Wenher Fridrich (Violoncell).           |
| Weibel Franz (Singen).                        | Wenher Johann (Violin).                 |
| Weigert Georg (Violin).                       | Winkler Joh. Andr. (Flöte).             |
| Weigel Joseph (Violin).                       | Winkler von Mohrenhof M. I. (Singen).   |
| Weiß Franz (Singen).                          | Würth Heinrich (Violin).                |
| Weiß Franz de Paula (Singen).                 | Wutky Emanuel (Violin).                 |
| Weiß Marie (Singen).                          | ~~~~~                                   |
| Weiß Marie Mathilde (Singen).                 | Zagiczek Joh. B. (Violin).              |
| Wenzel Louis (Violoncell).                    | Zaitscher Martin (Violin).              |
| Wertheimstein Charlotte Edle von (Singen).    | Zenker Franz (Clarinett).               |
| Wertheimstein Ignaz Edler von (Violin).       | Ziegler Anton (Singen).                 |
| Wertheimstein Leopold Edler von (Violoncell). | Zimmer Joh. Nep. (Violoncell).          |
|                                               | Zimmermann Jos. (Singen).               |
|                                               | Zwanziger Joseph (Singen).              |
|                                               | Zweigel Philtipp (Violin).              |
|                                               | Zwerverger Ignaz (Violoncell).          |
- ~~~~~



**B e r z e i c h n i ß**  
 d e r  
 i n u n d u m W i e n  
 l e b e n d e n T o n k ü n s t l e r ,  
 d a n n  
 v o r z ü g l i c h e n D i l e t t a n t e n \*),  
 m i t A n g a b e  
 i h r e r W o h n o r t e .

- 
- A** d l e r J o s e p h , T o n s e h e r ( V i o l i n ) .  
**A** i g n e r E n g e l b e r t , T o n s e h e r u n d D i l e t t a n t i m O r g e l s p i e l e n . A u f d e r L a n d s t r a ß e N r . 295.  
**M** o i s i J o s e p h , C l a v i e r - M e i s t e r . A u f d e m F r a n c i s c a n e r s P l a z e N r . 921.  
**M** i t e n b u r g e r K a t h a r i n a D e m . , k . k . H o f - O p e r n - S ä n g e r i n n . I n d e r W i p l i n g e r s t r a ß e N r . 358.  
**M** i t e n k o p f J o s e p h , L e h r e r a n d e r H a u p t s c h u l e d e s k . k . W a i s e n - I n s t i t u t e s , V i o l i n - S p i e l e r . I n d e r M i s e r v o r s t a d t N r . 262.

\*) Die zahlreichen, bey der Gesellschaft der Musik-Freunde angeführten Dilettanten habe ich, der Wiederholung wegen, hier weggelassen, überhaupt stehet hier nur, was ich mit Beyhülfe einiger Freunde erfahren konnte, denn bey dem Umstande, daß jetzt in Wien fast in jeder Familie die Musik mit Eifer betrieben wird — wer möchte da die Vorzüglichsten alle aufzeichnen können!

- Ktt'mutter Mathias, k. k. Hof- Violinist. In der Kreuz-  
 gerstraße Nr. 1014.  
 Andreä Eduard, Dilettant im Violoncell- und Flötenspie-  
 le. Auf der Schotten- Gasse Nr. 134.  
 Ungermayer Christian, Hörer der Rechte, Dilettant im  
 Singen. Auf der Laingrube Nr. 2.  
 Usimayer Ignaz, Tonseher und Clavier- Meister. In  
 Schotten- Hofe Nr. 136.  
 Warten-schlag Michael von, k. k. Hofkassamts- Control-  
 lor, Dilettant im Paukenspiele. Auf dem Michaels-Platz  
 Nr. 1153.  
 Barth Joseph, k. k. Hof-sänger. Auf dem neuen Markte  
 Nr. 1054.  
 Bathioli Franz, Tonseher und Dilettant im Guitarre-  
 Spielen. In der Wollzeit Nr. 780.  
 Baumann Fridrich, k. k. Hof-schauspieler, auch Säng-  
 er. In Comödien- Gäßchen Nr. 1040.  
 Bayr Georg, Orchester- Mitglied des k. k. privil. Theaters  
 an der Wien (Flöte). Zu Mariahilf Nr. 73.  
 Beckers Joseph, Dilettant im Violin- Spielen.  
 Beethoven Ludwig von, sehr berühmter Tonseher. Auf  
 der Landstraße Nr. 244.  
 Bellonci, Virtuös auf dem Horne, Mitglied des Orche-  
 sters der k. k. Hof- Theater.  
 Beyerl Heinrich, bürgerl. Bäckermeister und Hausinhaber  
 in der Rossau Nr. 89, Dilettant im Violin- Spielen.  
 Bidel Anton, Tonseher (Pianoforte).  
 Bilér Francisca von (Fräulein), Dilettantinn auf dem Piano-  
 forte. Auf dem Hof Nr. 322.  
 Binder Sebastian, Dilettant im Orgelspielen und Singen.  
 In der Naglergasse Nr. 294.  
 Blach Joseph, Sänger im k. k. privil. Theater in der  
 Leopoldstadt. In der Leopoldstadt Nr. 510.  
 Blahetka Leopoldine, Virtuösinn auf dem Pianoforte. In  
 der Josephstadt Floriani- Gasse Nr. 52.  
 Blumen-thal Joseph von, Tonseher und Orchester- Mits-  
 glied des k. k. privil. Theaters an der Wien. An der  
 Wien Nr. 27.

- Donnaffar Antonia von, Dilettantinn im Singen. In der Schönlaterngasse Nr. 673.
- Dondra Anna Dem., k. k. Hof-Opern-Sängerinn. In der Spiegelgasse Nr. 1163.
- Dondra Bartholomäus, k. k. Hof-Tenorist. In der Spiegelgasse Nr. 1163.
- Briegl Franz Xaver (Violin).
- Caché Joseph, k. k. Hofschauspieler, auch Sänger. Auf der Wieden Nr. 221.
- Campi Antonia Mad., k. k. Kammer- und Hof-Opern-Sängerinn. Auf dem Peters-Platz Nr. 563.
- Canzi Katharina, Sängerinn. In der Breunerstraße Nr. 1126.
- Caudella, Tonseher (Pianoforte).
- Cibbini, geborne Kozeluch, Fr., k. k. Hof- und Gerichts-Advocaten und beeideten Notars Gattinn, Dilettantinn im Pianoforte-Spielen. Auf dem Kohlmarke Nr. 253.
- Clement Franz, erster Orchester-Director im k. k. priv. Theater an der Wien. An der Wien Nr. 27.
- Comper Theresie von, Dilettantinn im Singen. Auf dem Michaels-Platz Nr. 1153.
- Ejerny Carl, Tonseher und Clavier-Meister. In der Krugerstraße Nr. 1006.
- Ejerny Joseph, Tonseher und Clavier-Meister. Auf der Schotten-Bastey Nr. 127.
- Ejerwenka Joseph, k. k. Hof-Oboist. In der Josephstadt Nr. 69.
- Ejyfa Valentin, Orchester-Mitglied des k. k. priv. Theaters an der Wien (Fagott). An der Wien Nr. 46.
- Danzel Joseph Georg, bürgerl. Binngießer, Dilettant im Violoncell- und Violin-Spielen. Zu St. Ulrich Nr. 38.
- Dele Comte Fr. von, k. k. Obersten-Witwe, Tonseherinn für das Pianoforte und Virtuofinn auf demselben.
- Dembscher Ignaz, k. k. Hofkriegs- und Militär-Gränz-Agent, Dilettant im Violoncell-Spielen. Auf dem Kohlmarke Nr. 278.
- Demmer Carl, k. k. Hof-Opern-Sänger, zugleich k. k. Hofschauspieler. Auf der Wieden Nr. 180.

- Demmer Christ., k. k. Hof-Opern-Sänger. An der Wien Nr. 38.
- Demmer Fridrich, Sänger im k. k. priv. Theater an der Wien. Im Theater-Gebäude daselbst Nr. 26.
- Demmer Josepha Dem., Opern-Sängerinn im k. k. priv. Theater an der Wien. Eben daselbst Nr. 26.
- Demmer Thecla Dem., k. k. Hof-Opern-Sängerinn. Auf der alten Wieden Nr. 180.
- Dermer (Dem.), Sängerinn im k. k. priv. Theater an der Wien (Sopran). Daselbst im Theater-Gebäude Nr. 26.
- Deffary Johann, k. k. Hof- und Feldtrompeter. In der Josephstadt Nr. 58.
- Diabelli Anton, Kunst- und Musikalien-Händler und Tonseher. In der Teinfaltstraße Nr. 65.
- Diguma J., Dilettant im Pianoforte-Spielen. In der Strauchgasse Nr. 244.
- Dirzka, k. k. Hof-Opern-Sänger. Im Bürgerspital Nr. 1100.
- Dom Franz (Singen und Guitarre). In der Kumpfgasse Nr. 828.
- Dönst Joseph (Violoncell).
- Dottly Johann (Pianoforte, Violin und Flöte). In der Kumpfgasse Nr. 831.
- Drechsler Joseph, Tonseher, Professor der Harmonie-Lehre und des General-Basses an der k. k. Normal-Hauptschule bey St. Anna. In der Leopoldstadt Nr. 255.
- Drobný Johann, Orchester-Mitglied des k. k. priv. Theaters in der Josephstadt (Flöte). In der Josephstadt Kaisergasse Nr. 76.
- Edel Georg, Tonseher. Auf der Schotten-Bastei Nr. 112.
- Elzner August, Sänger im k. k. priv. Theater an der Wien. Auf der Laingrube in der Drehhuiseisengasse Nr. 12.
- Essinger Johann, gibt Unterricht im Violin-, Pianoforte-Spielen und im Singen. In der Kumpfgasse Nr. 881.
- Eulenstein Sigora von, Tonseher.
- Eyler Joseph, k. k. Vice-Hof-Capell-Meister, Tonseher, Im Schotten-Hof Nr. 136.

- Kaisenberg Joseph, Musik-Director. Auf der Wieden in der Wildemanngasse Nr. 483.
- Sichtner Joseph (Oboe).
- Förster Em. M., Conserker, gibt Unterricht im Pianoforte und General-Basse. Auf dem Rienmarke Nr. 459.
- Förster Franz, Orchester-Mitglied des k. k. priv. Theaters an der Wien (Contrabaß). An der Wien in der Gärtnergasse Nr. 86.
- Forti Anton, k. k. Hof-Opern-Sänger. In der Plankengasse Nr. 1060.
- Franz Jeannette, erste Sängerin des k. k. priv. Theaters in der Josephstadt. In der Josephstadt Fuhrmannsgasse Nr. 152.
- Franz Stephan, k. k. Hof-Violinist, Conserker. Auf dem Stockimisen-Platz Nr. 1081.
- Friedlowsky Joseph, Lehrer des Clarinetts bey der Gesellschaft der Musik-Freunde des Öster. Kaiserstaates und Orchester-Mitglied des k. k. priv. Theaters an der Wien. An der Wien in der Canalgasse Nr. 92.
- Friedrich Johann, Orchester-Mitglied des k. k. priv. Theaters an der Wien, Lehrer im Flöten- und Fortepiano-Spielen. Auf der Laimgrube Nr. 173.
- Frömmel Theodor (Pianoforte.) In der Weiburggasse Nr. 907.
- Frühwald Joseph, k. k. Hof-Opern-Sänger und Lehrer an der Singschule der Gesellschaft der Musik-Freunde des Öster. Kaiserstaates. In der Leopoldstadt Nr. 11.
- Fuchs Anna, k. k. Hof-Opern-Sängerinn.
- Fuchs Peter, k. k. Hof-Violinist. In der Singerstraße Nr. 879.
- Fur Benedict (Horn).
- Fur Francisca Dem., Dilettantinn im Singen. Auf der Wieden Nr. 137.
- Gallenberg Robert Wenzel Graf von, Conserker.
- Gebauer Franz Xaver, Capell-Meister an der Hofpfarrkirche bey den P. P. Augustinern. Auf der Brandstatt Nr. 630.

- Gelinet, Abbé, Tonseher. In der Wallerstraße im fürstlich Esterhazy'schen Pallaste Nr. 276.
- Gläser Franz, Tonseher und Capell-Meister am k. k. privil. Theater in der Josephstadt. Zu St. Ulrich in der Neuschottengasse Nr. 127.
- Gollenhofer Josepha, geborne Müller, k. k. Hof-Harfenmeisterinn und Kammer-Virtuosinn. Auf der Schotten-Bassey Nr. 134.
- Gottdank Joseph, k. k. Hof-Opern-Sänger. An der Wien Nr. 26.
- Gottlieb Cajetan, k. k. Hof-Violoncellist. Auf der Seilerstatt Nr. 957.
- Göb Joseph, k. k. Hof-Capell- und Hof-Opern-Sänger. Auf dem neuen Markte Nr. 1054.
- Gräffer Anton, Tonseher, vorzüglich für Guitarre. Auf dem Neubau in der Neusiftgasse Nr. 64.
- Groß Friedrich, Dilettant auf dem Violoncell. In der Steingasse Nr. 430.
- Grißbacher Fr., Orchester-Mitglied des k. k. privil. Theaters an der Wien (Violin). Auf dem Spitzberg Nr. 66.
- Grünbaum Christian, k. k. Hof-Opern-Sänger. In der oberen Bäckerstraße Nr. 772.
- Grünbaum Theresia, k. k. Hof- und Hof-Opern-Sängerinn, geb. Müller. In der oberen Bäckerstraße Nr. 772.
- Grutsch Franz (Violin).
- Gyroweh Adalbert, Capell-Meister der k. k. Hof-Theater, Tonseher. Auf dem Minoriten-Platz Nr. 41.
- Gaas Carl, Dilettant im Pianoforte-Spielen. In der Himmelpfort-Gasse Nr. 965.
- Gackensöllner Johann, Ranzelist bey dem k. k. Oberst-Hof- und Land-Jägermeister-Amte, Dilettant im Tenor-Singen und im Violoncell-Spielen. Auf der Windmühl Nr. 28.
- Gackensöllner N., gräflich Sternbergischer Secretär, Tonseher und Virtuos auf dem Pianoforte. In der Wipplingerstraße Nr. 363.

- H a i z i n g e r** Anton, Sänger im k. k. privil. Theater an der Wien. Auf dem Schottenfeld Nr. 206.
- H a l m** Anton, Tonseher und Clavier-Meister. Auf der Landstraße Nr. 42.
- H  a n s e l** Peter, Tonseher und fürstlich Lubomirskischer Capell-Meister. Auf der Neller-Bastey Nr. 1165.
- H a n s** Michael, Regens Chori in der Pfarrkirche zu St. Joseph auf der Laingrube und in der Pfarrkirche zu St. Carl auf der Wieden. Auf der Windmühl Nr. 36.
- H a s l i n g e r** Tobias, Kunst- und Musik-Handlungs-Gesellschafter, Tonseher, Dilettant auf dem Violoncell. Auf dem Rohlmarkte Nr. 21.
- H e i n s c h i d** Johann, Flöte und Violin. In der Neuburgergasse Nr. 1062.
- H e n n e b e r g** Joseph, k. k. Hof-Organist, Tonseher. Auf der Freyung Nr. 156.
- H e r b s t** Michael, Lehrer des Waldhornes bey der Gesellschaft der Musik-Freunde des oster. Kaiserstaates und Orchester-Mitglied des k. k. priv. Theaters an der Wien. Auf dem Neubau in der Drenlauser-Gasse Nr. 299.
- H e s s** Albert von, k. k. N. . Appellations-Rath, Dilettant, Tonseher für das Pianoforte. In der Karntnerstrafe Nr. 1073. (Besieht eine schahbare Sammlung älterer classischer Musikalien.)
- H e u s s e n s t a m** Graf, Tonseher.
- H i n d l e** Johann, Geigen-Macher, Virtuös auf dem Contrabaß und Orchester-Mitglied des k. k. privil. Theaters an der Wien. Auf der Wieden in der großen Neugasse Nr. 278.
- H o c h s c h a r t n e r** Leopold (Violin).
- H o f f m a n n** Joachim, Tonseher (Pianoforte).
- H o f h o l z e r** Franz, k. k. Verpflegs-Assistent, Dilettant im Ba-Singen. In der Alservorstadt Nr. 204.
- H o f m a n n** Joseph, k. k. Hof-Violinist. In der Leopoldstadt Nr. 432.
- H  o l l m a y r** Franz, k. k. Hof-Fagottist. In der Leopoldstadt Nr. 335.

- H ö n i g Josepha, Mad., k. k. Hof = Opern = Sängerin. Auf der Seilerstatt Nr. 957.
- H ö r b e d e r Franz, Orchester = Mitglied des k. k. priv. Theaters an der Wien (Posaune). Auf dem Spitzberg in der Fuhrmannsgasse Nr. 82.
- H o r n i c k Johanna Dem., Sängerin im k. k. privil. Theater an der Wien. An der Wien Nr. 46.
- H o n o s Marie Gräfinn von, Dame des adeligen Savoyischen Stiftes, Dilettantinn im Pianoforte = Spielen. In der Johannes = Gasse Nr. 977.
- H r a d e z k y Fridrich, k. k. Hof = Waldhornist. In der Judengasse Nr. 511.
- H u d l e r Anton, k. k. Hofpauker. Auf der Windmühl Nr. 63.
- H u g l m a n n Joseph, Tonseher und Clavier = Meister. Auf der Laimgrube an der Wien Nr. 39.
- H ü t t e n b r e n n e r Anselm, Tonseher, Bögling Salieri's. Auf dem Salzgries Nr. 209.
- J a c q u i n Freninn von, geborne Freninn von Natorp, k. k. N. Ö. Regierungsrathes und Professors der Chemie und Botanik ic. ic. Gemahlinn, Dilettantinn im Clavier = Spielen. In der oberen Bäckerstrasse Nr. 760.
- J ä g e r Franz, Sänger im k. k. priv. Theater an der Wien. An der Wien Nr. 26.
- J ä h n l Joseph Emanuel, Tonseher. Auf der Laimgrube in der Rosengasse Nr. 64.
- K a i s e r, Orchester = Mitglied des k. k. privil. Theaters in der Leopoldstadt (Flöte). Auf dem Salzgries Nr. 201.
- K a n n e Fridrich August, Tonseher ic. (Siehe Schriftsteller = Verzeichniß Seite 27.)
- K a r l Anna (Mad.), k. k. Hof = Opern = Sängerin. Auf der Wieden in der Schleifmühl Nr. 82.
- K a t t e r Joseph, k. k. Hof = Violinist und Orchester = Director bey den Hof = Balletten. Im Bürgerhospital Nr. 1100.
- K a u e r Ferdinand, Capell = Meister und Tonseher. In der Josephstadt Nr. 103.
- K e r n Johann Caspar, Clavier = Meister. Auf dem Strohischen Grund Hauptstrasse Nr. 30.

- Reßler Erasmus (Violin).
- Rhayll Aloys, Orchester-Mitglied der k. k. Hof-Theater (Fidelte). Auf der alten Wieden in der Gemeindegasse Nr. 172.
- Rhayll Anton, k. k. Hof-Trompeter und Mitglied des Hof-Opern-Orchesters. Auf der neuen Wieden in der Pressgasse Nr. 304.
- Rhayll Joseph, k. k. Hof- und Kammer-Oboist und Mitglied des Hof-Opern-Orchesters. Auf der Wieden in der Pressgasse Nr. 309.
- Rhayll Joseph. (Dem.), Virtuossinn im Pianoforte-Spielen.
- Riker Katharina (Dem.), Sängerin im k. k. priv. Theater in der Leopoldstadt. Im Theater-Gebäude.
- Rinský Joseph, Vice-Capell-Meister der k. k. Hof-Theater. Auf der Laingrube an der Wien in der Rothgasse Nr. 62.
- Risling, k. k. Hof-Opern-Sänger. Auf der Landstraße Nr. 52.
- Rlein Georg, k. k. Hof-Clarinettist. Auf der Wieden Nr. 1.
- Rlemm Friedrich, Tonseher. Im Bürgerhospital Nr. 1100 im 5. Hof, Stiege Nr. 9, dritten Stock.
- Rletschinský Johann, k. k. Hof-Violinist und Orchester-Director der k. k. Hof-Theater. In der Schlossergasse Nr. 602.
- Rlingenbrunner Wilhelm, Tonseher und Dilettant im Flauten-Spielen. (Siehe Schriftsteller Seite 28).
- Sobitz Franz, Musik-Lehrer (Orgel, Clavier und Violin). In der oberen Bäckerstraße Nr. 805 im 3. Stock.
- Konradt Anna, Schullehrers-Tochter, Dilettantinn im Pianoforte-Spielen. In der Leopoldstadt Nr. 312.
- Korner Philipp, Archivar der k. k. Hof-Capelle, k. k. Hof-Tenorist, Singmeister der Hof-Sängerknaben, und erster Lehrer an der Singschule der Gesellschaft der Musik-Freunde des österr. Kaiserstaates. Auf der Wieden Nr. 1.
- Kowalowský Joseph, Orchester-Mitglied des k. k. priv. Theaters in der Josephstadt (Horn). Im Alt-Lerchensfeld in der Uuegasse Nr. 54.
- Krämer, Mitglied des Orchesters der k. k. Hof-Theater (Oboe).

- Kraus Anna, geb. Branitzky, k. k. Hof- = Sängerin. In der Himmelpfort-Gasse Nr. 966.
- Kriekel Joseph Adalbert, Gegenhändler im k. k. Waisens-Institute, Tenorist, Dilettant im Violin- und Guitarre-Spielen. In der Alservorstadt Carlsgasse Nr. 261.
- Kriese Adalbert, Doctor der Chirurgie und Arzt des k. k. Waisens-Institutes, Dilettant im Violin-Spielen. In der Alservorstadt Carlsgasse Nr. 261.
- Krommer Franz, k. k. Hof-Compositeur und Kammer-Capell-Meister. Zu St. Ulrich Nr. 222.
- Kurzbeck Magdalena Fr. von, Dilettantinn im Pianofortespielen. In der Kärnthnerstraße Nr. 1073.
- Lachmann Velli und Constantia, Dilettantinnen im Pianofortespielen. Auf der Freyung Nr. 138.
- Lange Louise (Mad.), gewesene k. k. Hof-Opern-Sängerinn, ertheilt Unterricht im Singen. Bey Herrn Lembert Kohlmarkt Nr. 1174 oder Hrn. Dr. Feistmantel Seilerstatt Nr. 957 im 3. Stock zu erfragen.
- Langer Franz (Pianoforte, Violin und Guitarre). In der unteren Breunerstraße Nr. 1127.
- Lannoy Eduard Freyherr von, Tonseher. Im Schulhof Nr. 416. (Siehe Schriftsteller Seite 30.)
- La Roche Dominik, Sänger im k. k. privil. Theater an der Wien. Auf der Laimgrube Rosengasse Nr. 62.
- Laucher Antonia (Dem.), k. k. Hof-Opern-Sängerinn. Auf dem neuen Markte Nr. 1055.
- Lazansky Graf Procop von, Dilettant im Singen. Unter den Tuchlauben Nr. 438.
- Lechner Fr., der Ältere (Viola).
- Lechner Fr., der Jüngere (Viola).
- Leidesdorf Maximilian J., Tonseher und Clavier-Meister. In der Seilergasse Nr. 1083.
- Lembert Wilhelmine (Mad.), k. k. Hof-Opern-Sängerinn. Auf dem Kohlmarkte Nr. 1147.
- Liel Carl, Dilettant im Pianofortespielen. In der Wipplingerstraße Nr. 361.

- S** i c k l Georg, Dilettant im Pianoforte-Spielen. In der Wipplingerstraße Nr. 361.
- S** i e p o l d Georg, Orchester-Director im k. k. priv. Theater in der Josephstadt (Violin). Zu St. Ulrich Nr. 24.
- S** i n z e Joseph, Conserer und erster Violoncellist im k. k. priv. Theater an der Wien. An der Wien in der Pfarrgasse Nr. 66 im 1. Stock.
- S** ö b Joseph (Violin).
- S** o b y r e i s N., Dilettant im Flötenspielen.
- S** o t h e r Willibald, k. k. Hof-Waldhornist. In der Alservorstadt Nr. 62.
- S** ä h l e r Willibrod Joseph, Official bey der k. k. geheimen Hof- und Staats-Kanzelley, Dilettant im Singen. Auf dem Graben Nr. 658. (Siehe auch Seite 267).
- S** m a r a t s c h e k Carl, k. k. Hof-Violinist. In der Leopoldstadt Nr. 17.
- M** a s c h e k Paul, Clavier-Meister und Conserer, Secretär der Wittwen- und Waisengesellschaft der Tonkünstler. Auf der Wieden Nr. 454.
- M** a t i e g k a Wenceslaus, Conserer, Regens Chori an der Hauptpfarre St. Leopold und zugleich an der Filialpfarre St. Joseph in der Leopoldstadt. In der Leopoldstadt Herrngasse Nr. 234.
- M** a t u s c h e k Wenzel, k. k. Hof-Fagottist. In der Josephstadt Nr. 27.
- M** a y e r Sebastian, k. k. Hof-Opern-Sänger.
- M** a y s e d e r Joseph, Conserer, k. k. Hof-Violinist und Solo-Spieler der k. k. Hof-Theater. In der Naglergasse Nr. 307 im eigenen Hause.
- M** e l z e r Joseph, k. k. Hof-Contrabassist und Contra-Fagottist. Zu St. Ulrich Nr. 11.
- M** e n z e l Beno Franz, k. k. Hof-Violinist. Auf der Laimgrube Nr. 18.
- M** e r k Joseph, k. k. Hof-Violoncellist und Mitglied des Orchesters der k. k. Hof-Theater. Lehrer des Violoncells bey der Gesellschaft der Musik-Freunde des Österreichischen Kaiserstaates. Auf dem neuen Markte Nr. 1066.

- Metz Cajetan, Orchester-Mitglied des k. k. privil. Theaters in der Josephstadt (Violin). Auf dem Schottensfeld in der Kirchengasse Nr. 363.
- Michelmann Franz (der Jüngere), bürgerl. Strumpfwirker, Dilettant im Singen und Violin-Spielen. Auf dem Schottensfeld Nr. 215.
- Milchner Basilius, k. k. Hof-Violinist. In der Dorotheer-Gasse Nr. 1107.
- Minutillo Charlotte Freyhinn von, Dilettantin im Pianoforte-Spielen und im Singen. In der Alservorstadt Nr. 200.
- Mittag August, Mitglied des Orchesters der k. k. Hof-Theater, Lehrer des Fagottes bey der Gesellschaft der Musik-Freunde des öst. Kaiserstaates. In der Bischofsgasse Nr. 638.
- Moréau Julie (Mad.), k. k. Hofschauspielerinn, auch Sängerin.
- Moschels Ignaz, Compositeur und Virtuös auf dem Pianoforte. (Auf einer Kunstreise.)
- Mosel Babette Edle von (Fräulein), Dilettantin im Singen. Im Melker-Hofe Nr. 103.
- Mosel Ignaz Franz Edler von, Vocal-Composition, vorzüglich dramatische. (Siehe Schriftsteller Seite 36.)
- Mosel Katharina Edle von (Frau), geborne Lambert, Dilettantin im Pianoforte-Spielen. Im Melker-Hof Nr. 103.
- Mozatti Joseph, Tonseher und Singmeister. Im Bürgerspital Nr. 1100.
- Muhr Joseph, Dilettant im Lautenspielen \*). In der Himmelsfort-Gasse Nr. 965.
- Müller Wenzel, Tonseher und Capell-Meister im k. k. priv. Theater in der Leopoldstadt. In der Leopoldstadt Nr. 510.
- Neumann Fr., Tonseher und Clavier-Meister.

\*) Es dürfte jetzt wohl Wenige geben, welche die Laute, ein Instrument, das durch die Guitarre verdrängt wurde, spielen. — Herr Muhr hat auch eine interessante Sammlung dieses Instrumentes.

- Nicarussi Katharina**, geborne Darvar, Griechischen Handelsmannes Ehegattinn, Dilettantinn im Pianoforte-Spielen. Auf dem alten Fleischmarke Nr. 698.
- Oehler Georg**, Orchester-Mitglied der k. k. Hof-Theater, spielt Violin und Flöte. Im Lichtenthal Nr. 43.
- Olmayer Joseph Franz Edler von**, der Rechte Doctor, Dilettant im Violin-Spielen. Auf dem Salzgries Nr. 192.
- Olivier Fridrich**, Dilettant im Singen. Auf der Wieden Nr. 39.
- Opatschill Philipp**, Clavier-Meister. In der Kumpfgasse Nr. 879.
- Otter Joseph**, k. k. Hof-Violinist. Auf dem Franciscanerpflaße Nr. 920.
- Pammer Michael**, Musik-Director im Saale zum Schwan in der Rossau.
- Paradis Theresese von**, Virtuosinn auf dem Pianoforte. In der Rothenthurmstraße beym großen Schabdenrüffel Nr. 482.
- Payer Hieronymus**, Tonseher und Clavier-Meister. Im Bürgerspital Nr. 1100.
- Pehatschek Franz**, zweyter Orchester-Director im k. k. priv. Theater an der Wien. Auf der neuen Wieden Nr. 515.
- Pernick Matthias**, Clavier-Meister. In der Josephstadt langen Gasse Nr. 88 beym goldenen Stern.
- Petter Franz**, Corrector der Blumen- und Früchtenmahlerey an der k. k. Akademie der bildenden Künste, Dilettant im Violin-Spielen. Zu St. Ulrich Nr. 7.
- Pfeiffer Elisabeth (Mad.)**, Sängerrinn im k. k. privil. Theater an der Wien.
- Pfeiffer Leopold**, k. k. Hof-Bassist, zugleich Sänger des k. k. privil. Theaters in der Leopoldstadt. In der Jägerzeile Nr. 5.
- Pickher Franz Edler von**, k. k. Landrath, Dilettant und Besitzer einer sehr schönen Sammlung von Musikalien für die Kammer-Musik, vorzüglich einer großen Anzahl Symphonien auf Quintetten gesetzt. Im Bürgerspital Nr. 1100.

- Piettsch Franz, gräflich Wallis'scher Secretär, Tonseher, Dilettant im Flötenspielen und im Singen. Auf dem Rohlmärkte Nr. 1148.
- Piringer Ferdinand, k. k. Hofkammer-Registratur-Adjunct, Dilettant im Violin-Spielen. In der Schlossergasse Nr. 598.
- Pischel Franz, Violin und Flöte. In der Grünangergasse Nr. 836.
- Prix Johann Peter, Tonseher. Auf der Wieden Nr. 6, Stiege Nr. 4 im 2. Stock.
- Plachy Wenzel, Tonseher und Clavier-Meister. Zu Mariahilf Nr. 80.
- Plock Franz, k. k. Hof- und Feldtrompeter. In der Josephsstadt Nr. 58.
- Pössinger Franz, k. k. Hof-Violinist, Tonseher. In der Rothgasse Nr. 59.
- Ponset Theodor, gibt Unterricht im Violin-, Clarinett- und Guitare-Spielen ic., Lehrer an der öffentlichen Mädchenschule im Trattner-Hof Nr. 618.
- Pratobevera Fräulein von, Dilettantinn im Singen. Im Bürgerhospital Nr. 1100.
- Preindl Joseph, Capell-Meister an der Metropolitan-Kirche bey St. Stephan und an der Pfarrkirche St. Peter. In der Singerstraße Nr. 891.
- Preisinger Joseph, Dilettant im Pianoforte-Spielen und Singen. Auf dem Stockmeisen-Platz Nr. 1081.
- Preyost Ludwigo, gräflich Hoyos'scher Schwemmhofz-Inspector, Tonseher und Dilettant im Violoncell-Spielen.
- Prinz Leopold, k. k. Hof-Opern-Sänger. Im Comödien-Gäßchen Nr. 1041.
- Prizhoda Anton (Contrabaß).
- Purebel Joseph, k. k. Hof-Clarinetist. Auf dem Neubaun Nr. 150.
- Radicchi Jul., gibt Unterricht im Singen und auch in der Italiänischen Sprache.
- Rauscher Jacob, Sänger im k. k. privil. Theater an der Wien. Auf der Wieden Nr. 294.

- R e c h e l** Philipp, Conſeher für Clavier = Muſik. In der Dorotheer = Gaſſe Nr. 1105.
- R e i n g r u b e r** Benjamin, erſter Tenoriſt des k. k. priv. Theaters in der Joſephſtadt. Auf dem Neufuſt Nr. 39.
- R e i ſ e r t**, Orcheſter = Mitglied der k. k. Hof = Theater, gibt Unterricht auf dem Pianoforte.
- R i b b i n i** Antonia, Diſcettantinn im Pianoforte = Spielen. Auf dem Minoriten = Plaße Nr. 41.
- R i e d e r** Ambroſius, Regens Chori zu Berchtholdsdorf und Conſeher, vorzüglich für Kirchen = Muſik.
- R i g e l** Antoninus Pius von, fürſtlich Carl Auersberg'scher Architect und gräflich Joſeph Brunſvik'scher Bau = Director, Diſcettant im Clavier = Spielen. In der Leopoldſtadt Praterſtraße Nr. 415.
- R i o t t e** Jacob Philipp, Conſeher und ehemahliger Capell = Meiſter des k. k. priv. Theaters an der Wien. Daſelbſt Nr. 27.
- R o ſ e n b a u m** Thereſia, k. k. Hof = Opern = Sängerinn.
- R o ſ e n f e l d** Victor, k. k. Hof = Opern = Sänger.
- R o ſ e r** Franz, Conſeher und Capell = Meiſter im k. k. priv. Theater an der Wien. In der Wien in der Dreyhuſen = Gaſſe Nr. 12.
- R o ſ i n e r** Franz, k. k. Hof = Opern = Sänger. In der Auguſtiner = Gaſſe Nr. 1154.
- R u ſ ſ i g a** Wenzel, k. k. Hof = Organiſt. In der Dorotheer = Gaſſe Nr. 1013.
- R e h a c z e k** Anna, Tochter des k. k. Hof = Conciſpiſten Franz Rehaczek, Virtuosiſim \*) auf dem Pianoforte. In der Kleinen Schulerſtraße Nr. 346.
- S a a l** Ignaz, k. k. Hof = Baſſiſt und Hof = Opern = Sänger. Im Bürgerſpital Nr. 1100.

\*) Siehe: Allgemeine muſikaliſche Zeitung Jahrgang 1821 Nr. 39. Sie ſpielte im 7. Privat = Geſellſchafts = Concerte zum erſten Male öffentlich ein Concert (in a - moll) von Hummel mit allgemeinem Beyfalle; iſt aber nicht, wie es dort angeführt wurde, 15, ſondern erſt 12 Jahre alt.

- Sack Gottlieb, Bildhauer, Dilettant im Violin = Spielen.  
(Siehe auch Seite 275.)
- Sack Michael (Horn).
- Saint-Lubin (Leon de \*), Virtuös auf der Violin, Schüler von Spohr. Auf der Wieden Nr. 6 bey Herrn, Piris zu erfragen.
- Salleri Anton, erster k. k. Hof = Capell = Meister, Ritter des königlich Französischen Ordens der Ehren = Legion, Vice = Präses der Wittwen = und Waisengesellschaft der Tonkünstler, leit. Ausschuß der Gesellschaft der Musik = Freunde des Österreichischen Kaiserstaates und Oberleiter der Singhule dieser Gesellschaft, Mitglied der königlich Schwedischen musikalischen Gesellschaft, dann des Französischen National = Institutes und des musikalischen Conservatoriums zu Paris. In der Spiegelgasse Nr. 1088.
- Salomon Francisca, Virtuösin auf dem Pianoforte. In der Alservorstadt Währinger = Gasse Nr. 205.
- Salzberg Peter Wittek Edler von, Official bey dem k. k. Hofcapellmeister, Tonsetzer. Auf dem Rathensteig Nr. 465.
- Sauer Barbara (Dem.), Dilettantinn im Clavier = und Guitare = Spielen. In der Alservorstadt Nr. 259.
- Sauer Ignaz, Musik = Director des k. k. Waisen = Institutes, Tonsetzer ic. (Siehe Seite 45 und Seite 276.)
- Schan Johann, gewesener militärischer Capell = Meister, gegenwärtig Guitare = Meister, auch Tonsetzer. Im Lazgen = Hofe Nr. 500, 4. Stiege im 1. Stocke.
- Schindler Philipp, k. k. Hof = Violoncellist. In der Josephstadt Nr. 40.
- Schleifer Antonia (Dem.), Dilettantinn im Singen. Im Schotten = Hofe Nr. 136.
- Schmid Anton, Rechnungs = Official bey der k. k. Cameral = Hauptbuchhaltung, Tonsetzer und Dilettant im Violoncell = Spielen. In der Alservorstadt Währinger = Gasse Nr. 225. (Von Michaelis an auf der Schotten = Gasse Nr. 132.)

\*) Zwölf Jahre alt.

- Schmiedel Joseph (Violin).
- Schneider Matthäus, Lehrer an der Hauptschule des k. k. Waisen-Institutes, Clavier- und Violin-Spieler. In der Alservorstadt Nr. 259.
- Schober Hermann, Blumenmaler in der k. k. Porzellans-Fabrik, Dilettant im Violin-Spielen. Im Lichtenthal Nr. 30.
- Scholl Joseph, Tonseher (Flöte).
- Schröder Wilhelmine, k. k. Hof-Opern-Sängerinn.
- Schroth Franz, Tonseher.
- Schubert Ferdinand, Lehrer an der öffentlichen Schule im Alt-Lerchenfeld, Tonseher, Organist und Violin-Spieler. Im Alt-Lerchenfeld Nr. 234.
- Schubert Franz, Tonseher. In der Wipplingerstraße Nr. 350.
- Schubert Ignaz, Lehrer an der öffentlichen Schule in der Rossau, Clavier- und Violin-Spieler. Im Schulhause Nr. 147.
- Schulz, Virtuös auf der Guitarre. In der Riemerstraße Nr. 817.
- Schunke Carl, Virtuös auf dem Pianoforte.
- Schuster Anton, Sänger im k. k. privit. Theater in der Leopoldstadt. In der Leopoldstadt Nr. 551.
- Schuster Ignaz, k. k. Hof-Bassist und Sänger im k. k. privit. Theater in der Leopoldstadt. In der Leopoldstadt Nr. 452.
- Schütz Amalia (Mad.), Sängerinn im k. k. privit. Theater an der Wien. Auf der Laimgrube in der Pfarrgasse Nr. 60.
- Schütz Carl, Sänger im k. k. privit. Theater an der Wien. Auf der Laimgrube in der Pfarrgasse Nr. 60.
- Schwabenberg Joseph Franz Ignaz, gewesener Tonkünstler der beyden k. k. Hof-Theater und des k. k. privit. Theaters an der Wien, vormahliger fürstlich Kuratin'scher Kammer-Virtuös und anderer hoher Herrschaften auf der Pedal-Harfe, Lehrer im Gesange, auf der Violin und dem Pianoforte, auf der Pedal- und Hackenharfe.

- dann auf der von ihm erfundenen Amphiona und Davica. An der Wien nächst dem Theater Nr. 35.
- Schwarz Matthias, Organist an der Pfarre zu St. Carl auf der Wieden, Clavier-Meister (auch Violinist); Verfasser mehrerer Tanz-Musiken, Militär-Musiken 10. Auf der Windmühl Nr. 32.
- Schwarzböck Ludwig, Sänger, Regisseur der Oper und Chor-Director im k. k. privil. Theater an der Wien. An der Wien Nr. 26.
- Schweigl Lorenz, Musik-Director. Auf der alten Wieden Nr. 6.
- Sechter Simon, Musik-Meister im k. k. Blinden-Institute. Auf dem Schottenfeld Nr. 7.
- Sedlak Wenzel, fürstlich Johann Flechtenstein'scher Capell-Meister. Im Brunnhäuschen im fürstlichen Hause Nr. 264.
- Sedlacek Johann, Virtuös auf der Flöte. (Auf einer Kunstreise.)
- Sedler Georg, k. k. Hof-Contrabassist. Auf dem Spittelberg Nr. 100.
- Seegner Franz, Tonseher.
- Segner Leopold, k. k. Hof-Trombonist. Auf der Wieden Nr. 175.
- Seipelt Clara (Mad.), Sängerin im k. k. privil. Theater an der Wien. Dasselbst Nr. 26.
- Seipelt Joseph, Sänger im k. k. privil. Theater an der Wien. Dasselbst Nr. 26.
- Sellner Joseph, Tonseher, Oboist und Orchester-Mitglied des k. k. privil. Theaters an der Wien, Lehrer des Oboe bey der Gesellschaft der Musik-Freunde des österr. Kaiserstaates. Auf der Wieden Nr. 6, Stiege Nr. 4 im zweyten Stock.
- Sessi Victoria, Sängerin. In der Leopoldstadt Praterstraße Nr. 534.
- Sessi Eugenia, Sängerin. In der Leopoldstadt Praterstraße Nr. 534.

- Seyfried Ignaz Ritter von, Opfern: Director, erster Capell: Meister und Conseruer im k. k. privil. Theater an der Wien. In Mariahilf Nr. 73.
- Siebert Franz, k. k. Hof: Opfern: Sänger. Im Schustersgasschen Nr. 397.
- Simoni Joseph, k. k. Hof: Tenorist, zugleich Kammer: sänger. In der Klosterergasse Nr. 1055.
- Soini Paul, bürgerl. Seidenzeug: Fabrikant, Dilettant im Singen.
- Spangler Ignaz, Magistrats: Rath, Dilettant im Singen. Auf der Laingrube Nr. 2.
- Spitzeder Henriette (Mad.), Sängerinn im k. k. privil. Theater an der Wien. Dasselbst Nr. 47.
- Spitzeder Joseph, Sänger im k. k. privil. Theater an der Wien. Dasselbst Nr. 47.
- Stadler Maximilian, Abbé, Ehren: Domherr von Linz, Conseruer, vorzüglich für Vocal: Musik, Pianoforte: und Orgelspieler.
- Starke Fridrich, Conseruer und Capell: Meister. In der Alservorstadt Nr. 197.
- Steiner Joseph, Clavier: Meister. Auf der Landstraße Nr. 79.
- Stirzenhofer Thomas, gibt Unterricht auf der Violin, dem Clarinette, Pianoforte und der Guitarre. In der Rossau Nr. 1.
- Streicher Andreas, Dilettant im Pianoforte: Spiele. Auf der Landstraße in der Ungargasse Nr. 371 im eigenen Hause.
- Streicher Anna, geb. Stein, Dilettantinn im Pianoforte: Spiele. Auf der Landstraße in der Ungargasse Nr. 371.
- Szalan Joseph von, Virtuos im Pianoforte: Spielen.
- Tegler Johann, Clavier: Meister. In der Leopoldstadt Rothenberggasse Nr. 444.
- Teimer Barbara (Dem.), k. k. Hof: Opfern: Sängerinn. Auf der Wieden Nr. 1.
- Teyber Anton, k. k. Hof: Compositeur und Clavier: Meister. Auf der Wieden Nr. 537.

- Tomaselli Joseph**, k. k. Hof-Tenorist, gibt auch Unterricht im Singen. Auf der hohen Brücke Nr. 143.
- Treidler Joseph**, Clavier-Meister. In der Alservorstadt Nr. 197.
- Trnka Wenzel Joseph**, Conserer für das Clavier, Secretär des Grafen Johann Ernest von Hopyos. Unter den Tuchlauben Nr. 440.
- Tröls Carl**, Sänger im k. k. privil. Theater in der Leopoldstadt. In der Leopoldstadt Stiftgasse Nr. 60.
- Troyer Josephine** Gräfinn von, Consererin für das Piano-forte.
- Tusch Joseph**a, Dilettantinn im Pianoforte-Spielen. In St. Ulrich Nr. 131.
- Tutrowitsch Benedict**, Conserer, Violinist und Mitglied des Orchesters der k. k. Hof-Theater, gibt Unterricht auf der Violine. In der Currentgasse Nr. 405.
- Uetz Anna**, Dilettantinn im Singen. Auf dem Spittelberg in der Herrngasse Nr. 95.
- Ulbrich Anton Michael**, k. k. Hof-Trombonist. Auf dem Neubau Nr. 124.
- Umlauf Michael**, k. k. Hof-Theater-Capell-Meister, Conserer und Cassier der Wittwen- und Waisengesellschaft der Tonkünstler. In der unteren Dreünerstraße Nr. 1130 im eigenen Hause.
- Unger Caroline**, k. k. Hof-Opern-Sängerinn. In der Josephstadt Nr. 22.
- Urb Barbara** (Dem.), k. k. Hof-Opern-Sängerinn. In der Wien Nr. 34.
- Vogl Johann Michael**, k. k. Hof-Opern-Sänger, zugleich Regisseur (siehe S. 354). In der Neuburger-Gasse Nr. 1063.
- Vogl Katharina** (Mad.), k. k. Hof-Opern-Sängerinn.
- Vogler Johann**, Abbé, Conserer. Auf der Schotten-Bailey Nr. 116.
- Wöfel Martin**, Orchester-Mitglied des k. k. privil. Theaters in der Leopoldstadt, spielt Violin, Trompete und Waldhorn. Im Lichtenthal Nr. 66.

- Bolkert Johann**, Tonseher und Capell-Meister im k. k. privil. Theater in der Leopoldstadt. Im Schotten-Hofe Nr. 136.
- Borauer Franz Xaver**, Bürgerl. Handelsmann, Dilettant auf der Viola. Auf dem Peters-Platz Nr. 614.
- Waldmüller Katharina** (Mad.), k. k. Hof-Opern-Sängerinn. Im Comödien-Gäßchen Nr. 1040.
- Wapflinger Leopold**, Musik-Meister im k. k. Blinden-Institute. Auf der Laimgrube Nr. 137.
- Weber Franz**, Clavier-Meister (auch Violin und Guitare), Verfasser einiger Werke für Pianoforte. Auf der Wieden nächst der Paulaner-Kirche im kleinen Neumann'schen Hause im vierten Stocke.
- Wegscheider Johann**, k. k. Hof- und Feldtrompeter. In der Josephstadt Nr. 40.
- Weidinger Anton**, k. k. Ober-Hof- und Feldtrompeter. In der Josephstadt Nr. 105.
- Weidinger Joseph**, k. k. Hof- und Feldtrompeter, Orchester-Mitglied des k. k. privil. Theaters in der Josephstadt, Virtuös auf dem Waldhorne. In der Josephstadt Nr. 105.
- Weigl Joseph**, Tonseher, Capell-Meister und Opern-Director der k. k. Hof-Theater. In der Seilergasse beyhm Türkenkopf.
- Weinkopf**, k. k. Hof-Opern-Sänger.
- Weinmüller Carl**, k. k. Hof-Bassist und Kammer Sänger. Auf der hohen Brücke Nr. 151.
- Weiß Mloys**, Regens Chori und Mesner an der Pfarrkirche am Schottenfeld (Orgel und Violin). Auf dem Schottenfeld Nr. 104.
- Weiß Franz**, Tonseher, fürstlich Rasoumoffsky'scher Kammer-Virtuos. Auf der Landstraße im fürstlich Rasoumoffsky'schen Pallaste Nr. 78.
- Wenaritzky Wenzel**, Dilettant auf dem Fagott. Auf dem Schottenfeld Nr. 69 im eigenen Hause.
- Werner Carl** (Trompete, Flöte, Posauns).

- Wieninger Georg**, bürgerl. Handelsmann, Dilettant im Violin: Spielen. Auf dem Lichtensteg Nr. 539.  
**Wilde Joseph**, Musik: Director im k. k. großen Redoutens: Saale und auf der Mehlgrube. In der Ofenlochgasse Nr. 434 im 1. Stock.  
**Winter Ignaz**, Lehrer im Violin:, Flötes und Clarinets: Spielen. In der Kumpfgasse Nr. 381.  
**Witasek Wenzel**, Clavier: Meister. Zu St. Ulrich Nr. 61.  
**Witmann Johann**, Musik: Director. Auf dem Michaelbayerischen Grund Nr. 19.  
**Worzischeck Hugo**, Tonseher und Clavier: Meister. (Auf einer Kunstreise.)  
**Wranitzky Anton**, Violinist und Mitglied des Orchesters der k. k. Hof: Theater. Auf dem Spitalsplatze Nr. 1101.  
**Wranitzky Friedrich**, Violoncellist und Mitglied des Orchesters der k. k. Hof: Theater. Auf dem Spitalsplatze Nr. 1101.  
**Bäch Joseph**, Schüler Mayseder's. Auf dem Peters: Platze Nr. 610.  
**Beilner Carl**, Dilettant im Pianoforte: Spielen. Im Bürgerspital Nr. 1100.  
**Beltner Franz**, k. k. Hof: Opers: Sänger. Im Bürgerspital Nr. 1100.

## Erfinder neuer Instrumente.

- Säckl Anton**, Erfinder der Phys-Harmonica. In der Wien Nr. 68.
- Rühle Carl**, Erfinder der Pedal-Harfen von neuer Bauart, worauf er ein Alleinrecht hat. Auf dem Schottensfeld Nr. 175.
- Mälzel Leonhard**, Erfinder des Orpheus-Harmonicon, Panharmonicon mit einer Faſtatur von fünf Octaven. In der Leopoldſtadt Praterſtraße Nr. 520.
- Müller Mathias**, Erfinder der Ditanaclasiſ, der Känor-phica, der Orphica-Piccola, des Panmelodiconſ mit ſechs Octaven, und der Harfe mit Claviatur \*), bürgerl. Inſtrumenten-Macher. In der Leopoldſtadt Praterſtraße Nr. 502 im eigenen Hauſe.
- Schwanenberg Joſeph Franz Ignaz**, Lehrer im Geſange, auf der Violin und dem Fortepiano, auf der Pedal- und Hackenharfe, dann auf der von ihm erfundenen Amphiona und Davidica. In der Wien nächſt dem Theater Nr. 35.

\*) Ditanaclasiſ iſt ein Saiten-Inſtrument, das zur Erhöhung des geſellſchaftlichen Vergnügens von mehreren Perſonen zugleich geſpielt werden kann. Dieſem Behufe gemäß hat das Inſtrument zwen einander gegen über ſtehende Faſtaturen, wovon die eine vom contra F biſ in das dreygeſtrichene a, das iſt: 5 Octaven und 4 halbe Töne darüber, die andere aber vom großen C biſ in das viergeſtrichene f, ebenfalls 5 Octaven und ſechs Halbtöne darüber, fortläuft. Die Form des Inſtrumentes iſt

aufrecht stehend: die Breite, wie die Tiefe desselben, beträgt 3 Schuh. Die Höhe ist gerade so, daß die Spielenden durch eine der Verzierung wegen angebrachte Apollo-Leyer einander bequem sehen können. Neben dem Lautenzuge und der aufgehobenen Dämpfung kann auch noch durch einen Druck mit dem Fuße der Anschlag der Hämmer augenblicklich doppelt oder einhörig hervor gebracht werden. Von den gewöhnlichen bisher verfertigten Tasten-Instrumenten, deren Bezug von Metall-Saiten ist, unterscheidet sich die *Ditanactasis* durch eine besondre Schönheit und Fülle des Tones, welcher viele Ähnlichkeit mit jenem des Basses hat, und zugleich alle Schattirungen von *Fortepiano* und *Crescendo* darbietet, die der geschickte Spieler zu jeder Gattung des musikalischen Vortrages bedarf. — Die *Xanorpha* ist ein Geigenbogen-Instrument mit einer Claviatur. Es bestehet nicht, wie die von *Hans Hayden*, *le Boirs*, *Hohlfeld* und *Mayer* verfertigten Clavier-Gamben, aus einem Flügel, wobey der Anstrich der Saiten durch Räder, oder auf- und niedergezogene Koffhaargebünde und Rollenhebel *ic. ic.* hervor gebracht wird, sondern aus einem Tische, der in der Breite 2 Schuh 5 Zoll, und in der Länge 2 Schuh 7 Zoll enthält. Vorn ist die gewöhnliche Clavier-Tastatur; am entgegen gesetzten Ende aber erhebt sich in perpendicularer Richtung die *Orphica*, an deren Hauptstäben die Saiten (*à jour*), wie bey der Harfe, befestiget sind. Jede Saite hat ihren eigenen, wirklichen Geigenbogen. Ein längliches Viereck, worin die Geigenbogen hängen, umschließt in horizontaler Lage alle Saiten, und ruhet auf Wagebalken. Die Bewegung, welche mit dem rechten Fuße geschieht, kann augenblicklich, schwach oder stark, vor- oder rückwärts, zu- oder abnehmend, mit Leichtigkeit hervor gebracht werden. Wer bey der Bewegung den Fuß nicht gebrauchen will, kann mit der einen Hand die Bogen dirigiren, und mit der anderen das Instrument nach Wohlgefallen behandeln. Der Fall der Tastatur ist so gering, daß er kaum eine

Linie Französischen Maßes (pied de roi) beträgt. Jede niedergedrückte Taste bewegt an ihrem entgegen gesetzten Ende einen von allem Rollen- und Räderwerke befreiten Hebel, der den mit ihm in Verbindung stehenden Bogen an die Saite, und von einer Extremität zur andern führet. Die Angabe der Töne ist dabey aller Modificationen von Stärke und Schwäche fähig. Der Bogenstrich ist 16 und einen halben Zoll wirksam, und kann, wenn das Bogen-Quadrat um 2 Zoll verlängert wird, 21 Zoll erhalten. Der Umfang des Instrumentes ist fünfthalb Octaven. Die Stimmung geschieht wie bey der Harfe. Der Vortrag gehört zur ernsthaften Gattung, und wird nach dem Erfordernisse ungedämpfter Saiten eingerichtet. In der Classification der Solo-Instrumente folget die Känorphica unmittelbar auf die Harmonica. Bey Gesangstücken gehört sie zur Begleitung des Recitatives. Als Gesellschafts-Instrument, in Verbindung mit dem Pianoforte, oder dem Pianoforte und der Singstimme ic. führt sie bald den General-Baß, bald einige Solo-Sätze, oder sie übernimmt mit aushaltenden Accorden die Stelle der blasenden Instrumente, wozu nach Maßgabe des Stückes oder des Instrumentes sich die Gelegenheit darbiethet. — Die Orphica-Piccola ist ein Instrumentchen, welches aus der Orphica entsprungen ist. Die Neuheit und wesentlichen Eigenschaften desselben sind, daß sie mit der Französischen sechsaitigen Guitarre gleichartig, daher für diejenigen Liebhaber bestimmt ist, welche den Schwierigkeiten der Guitarre bey ihrer Erlernung ausweichen, und auf eine sehr leichte Weise doch derselben Wirkung hervor bringen wollen. Der Umfang der Tastatur enthält zwey volle Octaven, und durch einen Druck bekommt man drey und eine halbe Octave hervor, welches nun leicht begreiflich ist, daß ein jeder Clavier-Spieler dieses Instrumentchen zugleich spielen kann, entweder Stückchen von dem Claviere oder von der Guitarre. Das Instrument hat eine dem Auge wohlgefällige, von allen vorhandenen verschiedene Form, und

einen ganz fremden, sehr angenehmen, und im Verhältnisse mit ihrem kleinen Körper auch sehr kraftvollen Ton. Bequemlichkeit bey dem Gebrauche ist eine wesentliche Eigenschaft der Orphica-Piccola, die nach dem Urtheile der vorzüglichsten Kenner den besten musikalischen Instrumenten an die Seite gesetzt werden kann. — Ein verbessertes Panmelodicon, indem das des Herrn Müller sechs Octaven doppelstönig hat, wovon eine Octave um einen Ton tiefer ist. — Die Harfe mit Claviatur ist ein neues Instrument, das der Künstler nächstens öffentlich hören zu lassen gesonnen ist.

## Sammlungen von Instrumenten.

### Sammlung von Lauten.

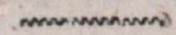
**M**ehr Herr Joseph. (Siehe vorn unter Tonkünstler.)

### Sammlung von Saiten-Streich-Instrumenten.

Rehaczek (Herr Franz), in der kleinen Schulers-  
 straße Nr. 846, besitzt sehr viele Violinen, Violon und Vio-  
 loncelle der vorzüglichsten Italiänischen und Deutschen  
 Meister. Unter jenen nehmen die Instrumente von Antonius  
 Stradiuarius, Antonius und Hieronymus Amati, und Ni-  
 colaus Amatus, unter diesen aber von Jacob Stainer die  
 ersten Plätze ein. Diese Instrumenten-Sammlung ist schon  
 seit Jahren her im In- und Auslande rühmlichst bekannt,  
 und wird — da sie in ihrer Art einzig und eine ihr  
 ähnliche noch nicht gesehen worden ist — von Kennern,  
 Kunstverständigen und Virtuosen um so mehr bewundert,  
 als darunter mehrere Stücke sich befinden, die sehr sel-  
 ten sind, oder deren ähnliche nicht existiren. Eine in-  
 dividuelle Herzáhlung und genaue Beschreibung dieser in der  
 sehr zahlreichen Sammlung befindlichen Instrumente  
 würde — da meistens von jedem Meister mehrere Stücke

vorhanden sind — zu weitläufig ausfallen, vielleicht auch den Kennern, Kunstverständigen und Virtuosen, die dieselbe noch nicht gesehen haben, nicht wahrscheinlich vorkommen. — Es steht Jedem aus den gebildeten Ständen frey, sie zu sehen und sich davon zu überzeugen.

Verzeichniß der Gemälden



Verzeichniß der Gemälden

1. Ein Bildnis des Königs (Stich von dem Künstler)

Verzeichniß der Gemälden

2. Ein Bildnis des Königs (Stich von dem Künstler)  
3. Ein Bildnis des Königs (Stich von dem Künstler)  
4. Ein Bildnis des Königs (Stich von dem Künstler)  
5. Ein Bildnis des Königs (Stich von dem Künstler)  
6. Ein Bildnis des Königs (Stich von dem Künstler)  
7. Ein Bildnis des Königs (Stich von dem Künstler)  
8. Ein Bildnis des Königs (Stich von dem Künstler)  
9. Ein Bildnis des Königs (Stich von dem Künstler)  
10. Ein Bildnis des Königs (Stich von dem Künstler)